msg.Gamma Lab

No-code Produktentwicklung in der Lebensversicherung mit agentischer KI

Produktentwicklung ohne Umwege

Von der Produktidee bis zur Verkaufsfähigkeit vergehen oft Monate: Die Anforderung läuft über Spezifikation, Modellierung und Implementierung durch mehrere Bereiche, das Aktuariat bleibt wegen der technischen Komplexität von der IT abhängig. msg.Gamma Lab ändert das grundlegend. Die Standardsoftware führt alle Phasen in einer Arbeitsumgebung zusammen. Jeder Schritt von der fachlichen Idee bis zum Export in die weiteren Systeme wird mit agentischer KI unterstützt, vereinfacht und beschleunigt.

Agentische KI in der Entwicklung und im Betrieb

msg.Gamma Lab wurde vollständig mit dem Loop-Prinzip der agentischen Softwareentwicklung umgesetzt. Zielbild, Spezifikation, Design, Implementierung, Dokumentation und Prüfung bilden dabei einen rückgekoppelten Prozess: Jeder Schritt erzeugt nachvollziehbare Ergebnisse, die bewertet werden und den weiteren Verlauf beeinflussen. Werden Anforderungen nicht erfüllt, werden betroffene Schritte überarbeitet und erneut geprüft. Diesen Ansatz überträgt msg.Gamma Lab auf die aktuarielle Arbeit. KI-Agenten begleiten die Produktentwicklung ganzheitlich, recherchieren, konstruieren, rechnen, prüfen und dokumentieren.

Im Softwareentwicklungsprozess wie im Betrieb der Lösung bleibt der Mensch verantwortlich: KI agiert als hocheffizienter Assistent, der Mensch trifft die fachlichen Entscheidungen.

Tarifdefinition in natürlicher Sprache

Aktuarinnen und Aktuare bringen ihre fachlichen Anforderungen direkt im Chat in natürlicher Sprache ein, ohne zuvor komplexe Modellierungssprachen erlernen zu müssen. Die Agenten setzen diese in Systemhandlungen um, leiten Berechnungsvorschriften und ausführbaren Code ab und helfen, Produktvarianten zu entwickeln und zu vergleichen. So entsteht Produktvielfalt ohne aufwendige Vorfertigung und unabhängig von starren Produktmodellen – genau dort, wo der Markt sie verlangt.

Kuratierte Wissensbasis als Fundament

KI-Agenten benötigen eine kuratierte Wissensbasis, auf die sie automatisiert zugreifen können. Mit msg.ask:it steht eine einzigartige, KI-basierte und laufend aktualisierte Knowledge Base speziell für die Versicherungsbranche zur Verfügung, die über einen MCP-Server an msg.Gamma Lab angebunden werden kann. msg.Gamma Lab stellt das gesamte Produktwissen, von Fachkonzepten über umfangreiche Datensätze bis hin zu Source Code, einheitlich für den Entwicklungsprozess bereit.

Compliance by Design

Menschliche Aufsicht ist kein nachgelagerter Kontrollschritt, sondern ein zwingendes Bauprinzip der Lösung. Die Agenten erzeugen regelbasierte Artefakte, die durch Menschen jederzeit verifizierbar bzw. überprüfbar sind. Der Tarif rechnet weiterhin regelbasiert und deterministisch; es entstehen nachvollziehbare Berechnungsvorschriften und Objekte statt einer Black-Box. Unveränderliche Audit-Trails dokumentieren die Entscheidungs- und Freigabeprozesse in der Produktentwicklung. Damit ist dauerhaft überprüfbar, auf welches Wissen Agenten zugegriffen haben, wenn sie Entscheidungen vorbereiten. Dieser Ansatz stellt sicher, dass msg.Gamma Lab die regulatorischen Vorgaben hinsichtlich Erklärbarkeit und Nachvollziehbarkeit einhält.

Freigabe im Vier-Augen-Prinzip

Ein Product Agent erarbeitet den Vorschlag, ein zweiter Agent prüft ihn gegen Wissensbasis und Berechnungsbeispiele. Die fachliche Freigabe kann nur eine berechtigte Person erteilen. Erst danach werden Formeln über Exporte an Bestandsführung und Referenzrechner übergeben.

International einsetzbar

msg.Gamma Lab ist aktuell in Deutsch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch und Niederländisch verfügbar. Regulatorikwissen ist von der fachlichen Logik getrennt und gezielt mit den Produktalgorithmen verknüpft – Regelwerke lassen sich je Zielmarkt austauschen, ohne Auditierbarkeit zu verlieren. Dokumentation und Handbücher entstehen automatisiert in der gewünschten Sprache.

Verfügbar als Software as a Service

Die Lösung ist als Software as a Service verfügbar und läuft in einer Virtual Private Cloud mit Monitoring und Verschlüsselung. Sie erfüllt alle regulatorischen Vorgaben rund um DORA sowie Datenschutz- und Sicherheitsstandards.